

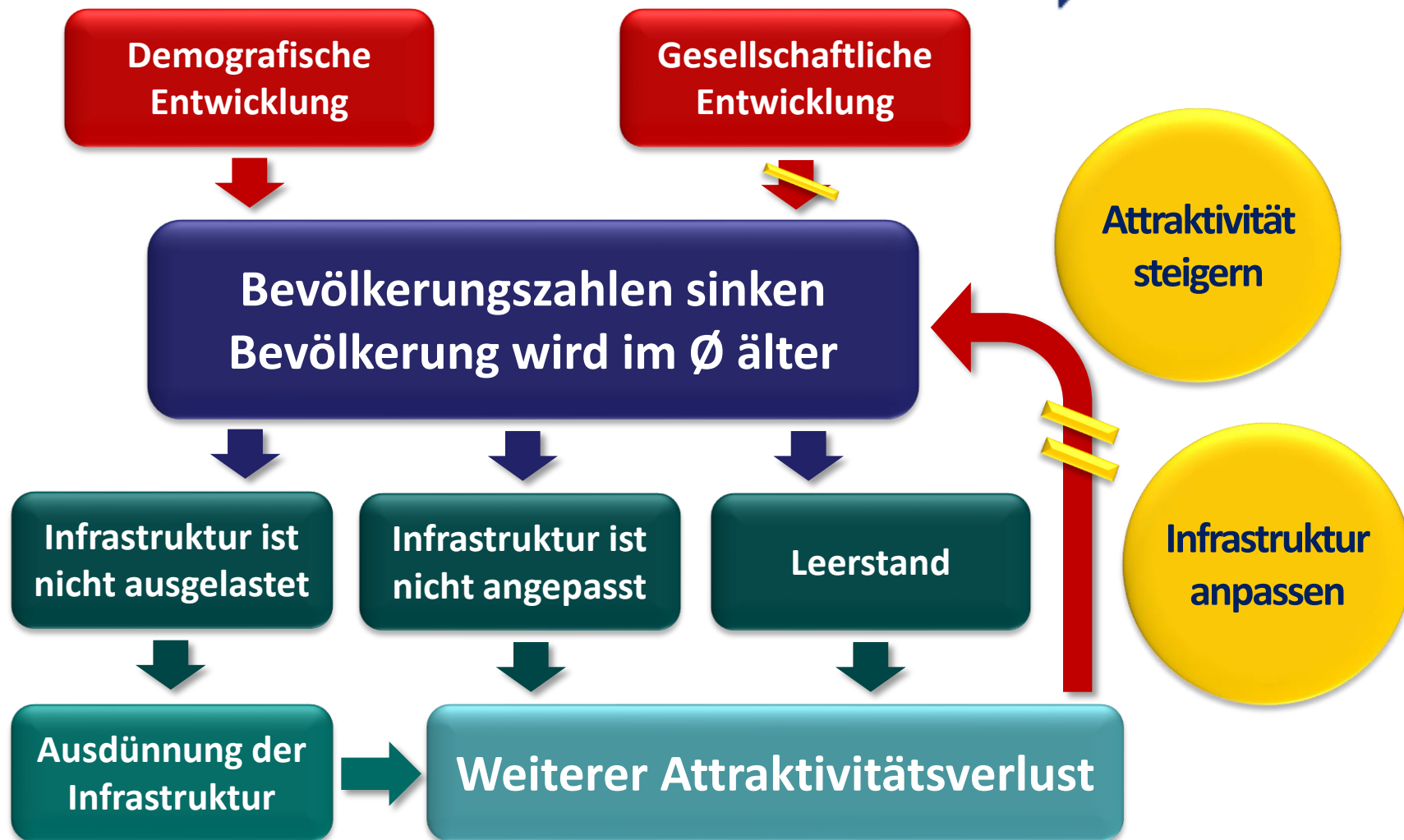
# „Dorf ist nicht gleich Dorf“

## Dorfmoderation in Südniedersachsen

Ein Beitrag zur Dorfentwicklung

- 1. Warum Dorfmoderation?**
- 2. Die Qualifizierung: Engagementlotse + Dorfmoderator**
- 3. Dorfmoderation Südniedersachsen  
(Pilotprojekt/Hauptprojekt)**
- 4. Wie ist die Dorfmoderation Südniedersachsen entstanden?**
- 5. Dorfmoderation praktisch**
- 6. Dorfmoderation Südniedersachsen: Die (Teil-)Projekte**
- 7. Projektgruppe Dorfmoderation Südniedersachsen**
- 8. Qualifizierung Dorfmoderation Südniedersachsen**

# 1. Warum Dorfmoderation?

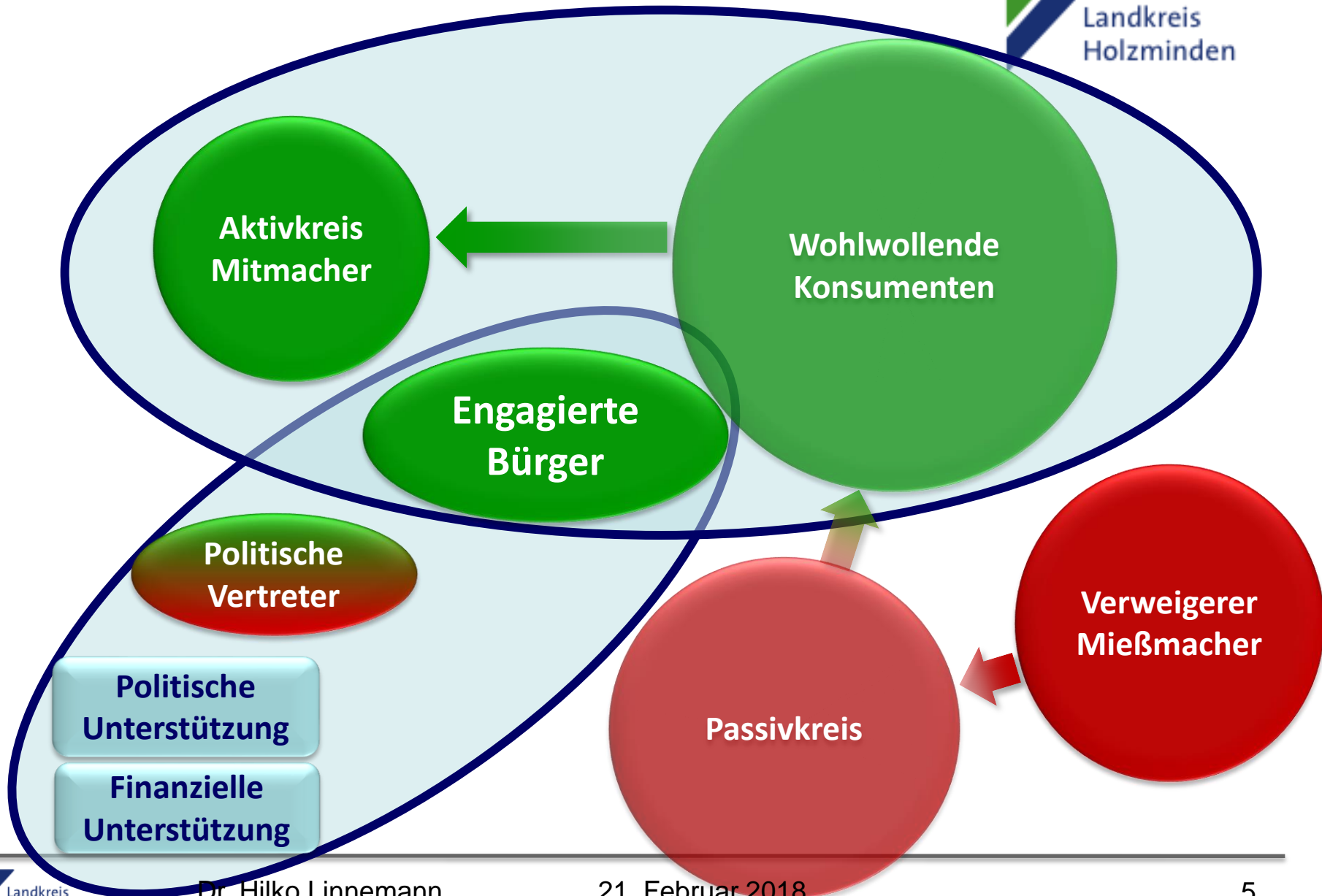


# 1. Warum Dorfmoderation?

## In den Dörfern liegt ein großes Potenzial

1. Dorfläden
2. Gemeindliches Freibad
3. Kulturangebote
4. Nachbarschaftshilfen
5. ...

# 1. Warum Dorfmoderation?



## 2. Die Qualifizierung Dorfmoderation

**ELER-Programm**  
Förderung von  
Qualifizierungsmaßnahmen  
zur Dorfmoderation



**PFEIL**  
2014-2020 Gezielt ins Land  
Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum/Niedersachsen Land-Forum



**Modul 1**  
Grundlagen  
Ehrenamt



**Modul 2**  
Grundlagen  
Dorfmoderation

**Pilotstudie**  
„Potenziale und Herausforderungen  
dörflicher Entwicklungsprozesse“



**Modellvorhaben (geplant ab 2017)**  
„Dorf ist nicht gleich Dorf“



**Modul 3**  
Vertiefung  
„Regionale Aspekte“

## 2. Die Qualifizierung: Engagementlotse

### Modul 1: Engagementlotse (2 Wochenenden)

- Basiswissen zum bürgerschaftlichen Engagement
  - Rüstzeug für die effektive Arbeit vor Ort
- 
- Basiswissen zum bürgerschaftlichen Engagement
  - Kommunikation und Netzwerkbildung
  - Grundlagen des Projektmanagements
  - Freiwilligenkoordination
  - Erkundungsphase am Ende des ersten Blocks

### **Modul 2: Dorfmoderator\_in (2 Wochenenden)** - Dorfprozesse begleiten: aus dem Dorf für das Dorf

#### **Block 1**

### **Dorfmoderation - Neue Dorfentwicklung mit der Gemeinschaft**

- Engagement im Dorf
- Dorfentwicklung: Förderung
- Schwerpunkte im Dorf: Demografie, Klima, Innenentwicklung, Flüchtlinge
- Ländliche Entwicklung auf allen Ebenen
- Das Dorf als System





### **Modul 2: Dorfmoderator\_in (2 Wochenenden)**

- Dorfprozesse begleiten: aus dem Dorf für das Dorf

#### **Block 2**

#### **Methoden und Techniken in der Dorfmoderation**

- Mein Profil: Eigene Kommunikationsfähigkeit
- Meine Rolle: Gesprächsführung und Konfliktmanagement
- Netzwerkbildung
- Chancen- und Projektmanagement
- Meine Aufgabe: Motivation im Dorf verbreiten

### Wer kann Dorfmoderator\_in werden?

- Erwachsene im ländlichen Raum
- Bereitschaft zu ehrenamtlichem Engagement
- Teilnahme an Qualifizierung Dorfmoderation

Voraussetzung zur Teilnahme am Modul 2/Dorfmoderation ist die Teilnahme an Modul 1 /Engagementlotse oder vergleichbare Voraussetzungen

## 2. Die Qualifizierung: Dorfmoderator

### Anmeldung zur Qualifizierung:

- Anmeldung über den Landkreis Holzminden bei der Freiwilligenakademie Niedersachsen
- Ansprechpartner beim Landkreis Holzminden: Dr. Hilko Linnemann
- Das Angebot ist für die Teilnehmenden aus dem LK-HOL **kostenlos! Das kann sich ändern!**

# Dorf ist nicht gleich Dorf!

Dorf- und regionsspezifische  
Bestimmungsfaktoren zur Verbesserung  
der Tragfähigkeit und Verstetigung von  
moderierten dörflichen Prozessen

Modellvorhaben „Dorfmoderation Südniedersachsen“

## 4. Wie ist die Dorfmoderation Süd-niedersachsen entstanden?



### Beispiel Güntersen<sup>1.)</sup>: Dorf mit Zukunft

[www.guentersen.de](http://www.guentersen.de)

- Intensive Vorbereitung: Akzeptanz herstellen
- Bewohner\_innen informieren + einladen
- Ideenwerkstatt als Auftakt: Ideen sammeln
- Moderierte Dorfversammlungen
- Thematische Projektgruppen: planen
- Abstimmung mit den Gremien
- Projekte umsetzen

1.) Leader-Projekt des Landkreises Göttingen moderiert von der Mobilen Wohnberatung Südniedersachsen der Freien Altenarbeit Göttingen e.V.  
Projektdauer: 3 Jahre

Weitere Beispiele:

Hemeln / Spanbeck / Bühren ([www.buehren.de](http://www.buehren.de))

## 6. Dorfmoderation Südniedersachsen Die (Teil-)Projekte

### Pilotprojekt

Partizipative Pilotstudie in Modelldörfern in  
Südniedersachsen

„Potenziale und Herausforderungen dörflicher Entwicklungs-  
Prozesse“

- Laufzeit: September 2016 – November 2017

### Hauptprojekt

Dorf ist nicht gleich Dorf! Dorf- und regionsspezifische  
Bestimmungsfaktoren zur Verbesserung der Tragfähigkeit  
und Verstetigung von moderierten dörflichen Prozessen

- Laufzeit: 2. Halbjahr 2017 – Ende 2020

# 7. Projektgruppe Dorfmoderation Südniedersachsen: Die Landkreise



## Vertreter\_innen der Landkreise

- Landkreis Göttingen (Projektträger)
  - **Regina Meyer**, Demografiebeauftragte, Projekt-Koordination
  - **Anja Kreye, Edgar Berner**, LEADER-Regionalmanagement Osterode
  - **Dr. Hartmut Berndt**, LEADER-Regionalmanagement Göttinger Land
- Landkreis Holzminden
  - **Dr. Hilko Linnemann**, Bereich Kreisentwicklung/Wirtschaftsförderung, Innenentwicklung
- Landkreis Northeim
  - **Annette Muhs**, LEADER-Regionalmanagement Harz-Weser-Land und Demografiebeauftragte
- Landkreis Goslar
  - **Tim Schwarzenberger**, Steuerungsbereich Kreisentwicklung



## 7. Projektgruppe Dorfmoderation Südniedersachsen: Die Forschungspartner



### Vertreter\_innen der Wissenschaft

- SOFI - Soziologisches Forschungsinstitut an der Universität Göttingen  
(Auftragnehmer)
  - **Prof. Dr. Berthold Vogel**, Geschäftsführender Direktor
  - **Dr. Rüdiger Mautz**, Projektleiter

in Zusammenarbeit mit:

- HAWK - Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst
- **Prof. Dr. Ulrich Harteisen**, Fakultät Ressourcenmanagement
- **Dr. Swantje Eigner-Thiel**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin

## 7. Projektgruppe Dorfmoderation Südniedersachsen: Das Fortbildungsteam

- Heimvolkshochschule Mariaspring
  - **Constanze Stange**, Seminarleitung
- Bildungshaus Zeppelin - Heimvolkshochschule Goslar e.V.
  - **Ulrike Triebel**, Seminarleitung
- Freie Altenarbeit Göttingen e.V.
  - **Dr. Hartmut Wolter**, Geschäftsführung
- Freiwilligenakademie Niedersachsen e.V.
  - **Heidi Berthold**, Geschäftsführung
- Dorfentwicklungsexperten
  - **Birgit Böhm**, Mensch und Region GbR
  - **Wolfgang Kleine-Limberg**, Mensch und Region GbR
    - **i. V. Carolin Blaumann**, LEADER-Regionalmanagement Westharz
  - **Tanja Klein**, Büro KoKo Kommunikation-Konsens-Konzept

### Modul 3: Dorfmoderation Südniedersachsen

- Zusätzliches Modul zur Erlangung regions- und ortsspezifischen Wissens
- Vertiefung regionaler Aspekte
- Rüstzeug für die effektive Arbeit vor Ort

**Projekt hat gerade begonnen!**

- **Themen werden im Laufe des Projektes entwickelt.**

### Modul 3: Dorfmoderation Südniedersachsen

- Entwicklung eines Curriculums für Modul 3
- Erprobung und Durchführung der Ausbildung
- Praktische begleitete Erprobung in den Modelldörfern
- Entwicklung einer Struktur zur fortlaufenden Begleitung, Vernetzung und Qualifizierung
- Begleitende Forschung
- Evaluation des Projektes
- Entwicklung Übertragbarkeit auf Landesebene
- Dokumentation der Ergebnisse

# 8. Qualifizierung Dorfmoderation Südniedersachsen Die Modelldörfer und Ihre Ansprechpartner



- 1. Kirchbrak
- 2. Lenne
- 3. Neuhaus

Ansprechpartner  
Dr. Hilko Linnemann

- 4. Sievershausen
- 5. Kuventhal
- 6. Lindau

Ansprechpartner  
Annette Muhs

- 7. Hahausen
  - 8. Lengde
  - 9. Hohegeiß
- Ansprechpartner  
Tim Schwarzenberger

- 10. Eisdorf
- 11. Ührde
- 12. Walkenried

Ansprechpartner  
Edgar Berner

- 13. Esplingerode
  - 14. Bühren
  - 15. Sieboldshausen
- Ansprechpartnerin  
Regina Meyer

- Nur die Dörfer sind zukunftsfähig, die ihre Zukunft selber mitgestalten wollen.
- Dorfmoderation qualifiziert und unterstützt dörfliche Akteure bei der Umsetzung dörflicher Prozesse und Projekte.

